

Online-Seminar: Vergaberecht für Einsteiger

Das Vergaberecht gilt als komplexe Rechtsmaterie, die mehr Probleme schafft als löst. Diese Einschätzung ändert jedoch nichts daran, dass öffentliche Auftraggeber bei der Beschaffung von Bauleistungen, Lieferungen und Dienstleistungen verpflichtet sind, vergaberechtliche Bestimmungen einzuhalten. Verstöße gegen vergaberechtliche Bestimmungen können das Beschaffungsverfahren nicht nur verzögern, sondern im Falle der Verwendung von Fördermitteln auch erhebliche nachteilige finanzielle Konsequenzen zur Folge haben.

Das Seminar verschafft Ihnen einen ersten strukturierten Überblick über das im Freistaat Sachsen anzuwendende Vergaberecht und vermittelt die erforderlichen Kenntnisse zur rechtssicheren Gestaltung und Durchführung von Vergabeverfahren.

Themen

Rechtliche Grundlagen

- Abgrenzung von nationalen und europaweiten Ausschreibungsverfahren (Schwellenwerte)
- Sächsisches Vergabegesetz und Unterschwellenvergabeordnung

Grundzüge des Ablaufs eines Ausschreibungsverfahrens

- Leistungsbestimmungsrecht des Auftraggebers
- Dokumentation des Vergabeverfahrens
- Leistungsbeschreibung
- Die vier Stufen der Angebotsbewertung
- Zuschlag oder Aufhebung?
- Rechtsschutz der Bieter in nationalen und europaweiten Ausschreibungsverfahren

Teilnehmerstruktur

Mitarbeiter/-innen mit
entsprechenden Aufgaben

Dozent/-in

Juliane Pethke,
Rechtsanwältin

Seminardaten

Seminarnummer
050.115/23-01

Termin
26.04.2023
09:00 bis 14:30 Uhr

Anmeldeschluss
05.04.2023

Entgelt
Zweckverbandsmitglieder
171,00 EUR

Nichtmitglieder
180,00 EUR